

Jahresbericht 2020: Ausbildungsverantwortlicher

Einleitung

Wie bereits im letzten Jahresbericht angekündigt, werde ich auf Ende dieses Jahres, das Amt des Ausbildungsverantwortlichen im Regionalverband niederlegen. Während den vier Jahren, in denen ich das Amt bekleiden durfte, konnten wir bezüglich dem regionalen Kursangebot doch ein paar Erneuerungen umsetzen. Dazu zähle ich unter anderem die Einführung von Kursen für Segler, welche den Fokus weniger auf Regatta-Regelkenntnisse setzen, sondern sich eher dem Fahrtensegeln verschrieben haben. Als Themen nahmen wir in diesem Jahr „Medizin an Bord“ und Elektronik an Bord“ auf. Themen, die bei den Mitgliedern der angeschlossenen Segelvereine auf grosses Interesse stiess. Erstmals wurden auch die Kurse vom CCS ins Programm aufgenommen, womit unseren Mitgliedern die Möglichkeit eröffnet wurde, an den ausgeschriebenen Kursen des CCS zu Mitgliederkonditionen teilzunehmen. Zweifellos eine erstrebenswerte Zusammenarbeit zwischen dem RV6 und CCS, die weitergeführt und wo möglich ausgebaut werden sollte. Im Zusammenhang mit dem verhängten Lockdown und den einschränkenden Bedingungen des BAG, mussten leider einige Kurse abgesagt werden. Bleibt zu hoffen, dass man diese im kommenden Jahr wieder ins Programm aufnehmen und durchführen kann.

Was die Kernaufgabe anbelangt, nämlich die Ausbildung neuer Anwärtler für Wettfahrtleitung und Jury sicherzustellen, wurde in diesem Jahr versucht, das Ausbildungsmodul Wettfahrtregeln und Basiskurs für Offizielle mit den bewährten Referenten Mufti Klink und Carmen Somm etwas allgemeiner zu gestalten um generell ambitionierte Segler anzusprechen. Daran geknüpft war die Hoffnung, vielleicht aus dem Teilnehmerkreis die eine oder der andere für die Ausbildung zum NRO oder NJ motivieren zu können. Leider trug dieses Ansinnen noch keine sichtbaren Früchte.

Ausbildung Offizielle und Mitglieder des RV6

Im kommenden Jahr stehen die Lizenzierungen aller amtierenden Offiziellen an. Gemäss meinen Kenntnissen, gilt für diese Personen nach wie vor die Lizenzordnung aus dem Jahr 2014. Entsprechend muss nach dem üblichen Wiederholungskurs ein Aktivitätennachweis eingereicht werden. Anhand des eingereichten Dokuments wird über die Verlängerung der Lizenz bis 2024 entschieden. Sollte zu diesem Zeitpunkt, die Charge des Ausbildungsverantwortlichen oder der Ausbildungsverantwortlichen im Regionalverband noch nicht besetzt sein, wären die geforderten Unterlagen für die Lizenzierung direkt an den Ressortverantwortlichen bei Swiss Sailing zu richten.

Wie bereits erwähnt, versuchten wir in diesem Jahr die Swiss Sailing Kurse I + II, deren Absolvierung für angehende Wettfahrtleiter und Schiedsrichter obligatorisch ist, offener zu gestalten, um alle Personen anzusprechen, die sich für Wettfahrtregeln und den damit zusammenhängenden Abläufen interessieren. Des Weiteren schrieb man die Kurse jeweils an vier Wochentagen am Abend aus und nicht wie bisher als Tageskurs an einem Samstag. Zudem referierten an den jeweiligen Abendkursen themenspezifisch zwei Referenten, nämlich Mufti Kling und Carmen Somm. Bei insgesamt über 40 Teilnehmern, darf das Interesse als gut bewertet werden, selbst wenn sich bis jetzt niemand ernsthaft aus diesen Kreisen für die Ausbildung als

Wettfahrtleiter oder Schiedsrichter entscheiden konnte. Doch wie überall:“ Die Hoffnung stirbt zuletzt“.

Nachstehend die ausgeschriebenen Kurse:

16. Januar 2020 Manage2sail Abendkurs mit Carmen Somm
14 Teilnehmer

10. Februar 2020 Swiss Sailing Kurs I a Wettfahrtregeln mit Mufti Kling und Carmen Somm
Mangels Teilnehmer abgesagt

20. Februar 2020 Swiss Sailing Kurs I b Wettfahrtregeln mit Mufti Kling und Carmen Somm
19 Teilnehmer

09. März 2020 Swiss Sailing Kurs II a Wettfahrtregeln mit Mufti Kling und Carmen Somm
10 Teilnehmer

12. März 2020 Swiss Sailing Kurs II b Wettfahrtregeln mit Mufti Kling und Carmen Somm
14 Teilnehmer

26. März 2020 Manage2sail virtueller Abendkurs über Zoom mit Carmen Somm
31 Teilnehmer

22. März 2020 Medizin an Bord mit Theresa Albertin
Wegen Lockdown Covid 19 abgesagt

17. April 2020 Elektronik an Bord mit Filip Wieland
Wegen Lockdown Covid 19 abgesagt

Finanzielles

Um die Kurse möglichst preiswert anbieten zu können, stellt der Regionalverband für die Aus- und Weiterbildung der Mitglieder und der Offiziellen einen finanziellen Betrag zur Verfügung. Unter Berücksichtigung des Unkostenbeitrages der Teilnehmer sowie der finanziellen Unterstützung von Swiss Sailing für die Basis- und Wettfahrt-Weiterbildungskurse konnte trotz entstandener Mehrkosten im Zusammenhang mit den zusätzlichen Covid 19 - Massnahmen gleichwohl ein geringfügiger Überschuss von rund CHF 630.-- verbucht werden.

Lizenzierte Offizielle

Im Bereich der lizenzierten nationalen oder regionalen Wettfahrtleitungen, ist davon auszugehen, dass Segelclubs, welche Regatten durchführen, ein Interesse daran haben, aus eigenen Kreisen kompetente Personen zu rekrutieren. Entsprechend dürften wir auch künftig über eine ausreichende Anzahl an Personen in unserer Region verfügen, die im Besitze der geforderten Lizenz sind, um Regatten als Wettfahrtleiter oder -leiterin regelkonform durchzuführen.

Etwas anders sieht es bei der Jury bzw. den Schiedsrichter und Schiedsrichterinnen aus. Da fehlt uns schlicht und ergreifend der Nachwuchs. Sollten einige langjährige Schiedsrichter sich dazu entschliessen, die Lizenz nicht mehr zu verlängern, könnte der Aderfluss doch einschneidende Konsequenzen bei der Organisation von Regatten in unserer Region haben.

Aus diesem Grund erlaube ich mir, alle Segelclubs unserer Region aufzufordern, in ihren Reihen aktiv nach möglichen Kandidaten oder Kandidatinnen zu suchen, die daran interessiert sein könnten, die Aufgabe eines Schiedsrichters oder -richterin an den diversen stattfindenden Regatten zu übernehmen. Der Ausbildungsablauf ist auf der Homepage von Swiss Sailing ersichtlich.

	Total 2019	Veränderung Vorjahr
Anzahl lizenzierte Wettfahrtleiter (NRO)	12	-1
Anzahl lizenzierte regionale Wettfahrtleiter (RRO)	2	+2
Anzahl lizenzierte Jury (NJ)	9	0
Anzahl lizenzierte regionale Jury (RJ)	1	+1
Anzahl Lizenzierte Delegierte (ND)	3	0
Anzahl Vermesser (NM)	4	-2

Ausblick

Allen Offiziellen gebührt mein Dank für ihr ausserordentliches, vornehmlich ehrenamtliches Engagement zu Gunsten des Segelsports. Den verantwortlichen Präsidentinnen und Präsidenten der angeschlossenen Clubs, danke ich für die angenehme Zusammenarbeit und Unterstützung sowie Weiterleitung meiner Mitteilungen an die Mitglieder.

Für das kommende Jahr wird meine Nachfolge ein Ausbildungsprogramm zusammenstellen und den Clubs bzw. den Mitgliedern zeitnah zukommen lassen. Es wäre erfreulich, wenn Sie die Nachfolge ebenso unterstützen, wie ich es erfahren durfte.

Zu guter Letzt danke ich dem Vorstand für die angenehme, zielorientierte und freundschaftliche Zusammenarbeit in den vergangenen vier Jahre. Dem Vorstand wünsche ich für die Zukunft weiterhin viel Erfolg und gutes Gelingen, auch in Momenten, wo einem starken Wind um die Ohren pfeift. Als Segler weiss man ja damit umzugehen und den Wind als Vortrieb zu nutzen.

Im Oktober 2020

Jürg Schenkel

Ausbildungsverantwortlicher
Regionalverband Bodensee/Rhein